

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).



Es wird kühler

Beim Schreiben des August-Newsletters hätte ich nie gedacht, dass es nur zwei Wochen später einen Temperatursturz von über 20°C geben würde! Tja, so schnell kann es gehen. Gut, dass ich im Frühling meine warmen Tücher gewaschen hatte. So konnte ich sie nur aus der Schublade nehmen und hatte nicht mehr kalt auf dem Velo.

Hebemaschen

Gerade für Tücher, aber auch als dekorative Borte an Pullis, Jacken, Decken etc., finde ich die Muster mit Hebemaschen etwas Lässiges. Ausser Zählen braucht man nicht viel mehr zu können als rechte und linke Maschen stricken sowie Maschen abheben. Der Trick: 2 Reihen mit Farbe A stricken gefolgt von 2 Reihen mit Farbe B, immer im Wechsel.



Das Muster in Salbei und Weiss kann wirklich jede(r):
 mit Salbei 2 Reihen rechts stricken;
 mit Weiss 2M rechts stricken und 1M abheben mit dem weissen Faden hinter der Arbeit, in der Rückreihe links stricken und den Faden beim Abheben vor die Arbeit nehmen.
 Diese vier Reihen werden wiederholt und ergeben ein hübsches Kästchenmuster.



Beim rot-weissen Tuch mit verschiedenen Hebemaschenmustern wurde Weiss immer glatt rechts gestrickt, Rot in Rippen. Wieviele Maschen jeweils gestrickt resp. abgehoben wurden können Sie unschwer in der Foto zählen 😊

Versetzte Hebemaschen

Mit versetzten Hebemaschen lassen sich grössere Flächen mit den unterschiedlichsten Figuren gestalten. Hier ein Rhombenmuster, das ich in einem Tuch verwendet habe. Am oberen Rand ist zu sehen, wie die Rhomben in ein zweifarbiges Rippenmuster übergehen.

Beim Zickzackmuster (Falkenberg-Design) werden die abgehobenen Maschen zusätzlich nach rechts resp. links verkreuzt. Ich finde die leicht schräge Optik sehr amüsant!



Mosaikstricken



Basel - Amsterdam - Basel vom 25. April bis 4. Mai 2025

Es erwarten Sie zahlreiche Ausflüge und Workshops sowie ein Meet and Greet mit Stephen West.

Für weitere Auskünfte kontaktieren Sie uns unter info@aha-mode.ch oder Tel. 081 650 25 30. Bleiben Sie auf dem Laufenden mit unserem Newsletter.

BUCHEN SIE JETZT IHR GANZ PERSÖNLICHES STRICKABENTEUER!

25. April bis 4. Mai 2025

Im nächsten Frühling findet auf dem Rhein eine ganz besondere Reise statt. Adriana Pianegonda hat ein ganzes Passagierschiff gemietet und fährt mit uns von Basel nach Amsterdam und zurück, inkl. Treffen mit Stephen West!!!

Während der Reise gibt es diverse Workshops zu den unterschiedlichsten Techniken. Ich selber werde Stacked Stitches unterrichten (Grundlagenkurs und einen weiterführenden Block) sowie Unterstützung beim Verstehen englischer Anleitungen bieten.

Bei www.aha-mode.ch unter Knits'n'Knots können schon ein Weilchen Plätze gebucht werden. Die Plätze für die Ausflüge fanden reissenden Absatz. Aber ganz ausgebucht sind sie noch nicht. - Die Workshops werden dann im November aufgeschaltet, sobald Adriana und wir Tutorinnen die Themen genau definiert haben.

Wer kommt mit?

<https://aha-mode.ch/knits-n-knots.html>

Neue Webseite vilfil.ch

Die neue Webseite ist fast fertig. Neben Infos über den Vilfil weist sie auch auf die grosse Modellsammlung hin, die wir ab jetzt verkaufen (im Aufbau). Die gleichen Modelle findet man auch im Shop unter shop.vilfil.ch -> anwählen: **Modelle aus dem Vilfil** (handgestrickt, seehr günstig zu haben!)

Mosaik-Stricken



Für die Mosaikstrickerei eignet sich Sockenwolle sehr gut. Es gibt ja auch die ganz weiche, z.B. von Lanartus und Isager, und jene mit Alpaca von Lang Yarns, die sich auch für Tücher, Pullover und Jacken eignen. **Darum gibt es bis Ende Oktober auf sämtliche Sockenwolle tolle 40%. Viel Vergnügen!**

Und nicht vergessen: die Merino-Aktion läuft nur noch bis zum 30. September!

Bleiben Sie gesund, freuen Sie sich am Stricken, Häkeln und kreativ sein!

Eva Grimmer
shop.vilfil.ch
eva.grimmer@vilfil.ch
(NB: Bildrechte bei Sylvie Rasch)

Zum Schluss noch dies:

Der Herbst hat sich jetzt ja definitiv angekündigt. In dieser Zeit finde ich es etwas vom Schönsten, entlang der Waldränder zu spazieren. Immer wieder fallen mir dann die vielen roten Beeren auf. Jetzt, wo die meisten Blätter noch grün sind, leuchten sie üppig aus den Büschen. Für mich ist es eine Freude, einerseits die schönen Farben und vielfältigen Formen zu bewundern, und andererseits die Früchte als Teil eines immerwährenden Kreislaufs von Werden, Sein und Vergehen zu erkennen. Da fühle ich mich ganz klein im Angesicht der mächtigen Natur und bin dankbar, ein Teil davon zu sein. Geniessen Sie den Herbst mit seinen vielen Früchten!



*Impressum:
Vilfil GmbH
Kreuzstrasse 39 (nur Postadresse)
8008 Zürich
Newsletter abbestellen*